

# Halle'sche Landeszeitung für die Provinz Sachsen



№. 517.

für Anhalt und Thüringer.

Jahrgang 1906.

Druck-Verlagsgesellschaft, Halle a. S., durch die Verlagsanstalt S. 2. für das Verlagswesen. Halle a. S., Druck-Verlagsgesellschaft, Halle a. S., durch die Verlagsanstalt S. 2. für das Verlagswesen.

Erste Ausgabe

Verlags-Verhältnisse für die Verlagsanstalt S. 2. für das Verlagswesen. Halle a. S., Druck-Verlagsgesellschaft, Halle a. S., durch die Verlagsanstalt S. 2. für das Verlagswesen.

Geschäftsstelle in Halle a. S., Leipzigerstr. 87, Hinterhaus. Telefon Nr. 158. Eingang Nr. Brauhausstr. Vertheilung: Dr. Walter Gensslein in Halle a. S.

Wittwoch, 4. November 1908.

Geschäftsstelle in Berlin Bernburgerstr. 3. Telefon-Nr. VII Nr. 11494. Druck und Verlag von Otto Kühle in Halle a. S.

## Landagitation.

Zu dem Kapitel: Sozialdemokratische Landagitation veröffentlicht die liberale „Rheinische Kurier“ folgende, ihm von einem langjährigen Freunde zugegangenen Darlegungen, die von allgemeinem Interesse sein dürften:

Zweifellos besteht die „rote Gefahr“ auch für die Volksschicht, welche der Erde die Erzeugnisse abringt, die zur Erhaltung unseres Lebens notwendig sind. Die Werbearbeit der „Genossen“, deren größtes Gebiet bislang die ruhige Welt der Fabrikfabriken und Mietkasernen war, greift auch hinüber auf die sonnigen Äuren und lachenden Gebirge des platten Landes. Sie wissen gar zu gut, daß, wo Menschen wohnen, auch die Unzufriedenheit zu finden ist. Unzufriedenheit aber ist das Verlebensmittel der Sozialdemokraten, ohne dieselbe können sich nur weltfremde Schwärmer für die zerlegenden Lehren begeistern.

Wer wollte es aber leugnen, daß die Unzufriedenheit in unserem Bauernlande nicht zu finden wäre! Sören wir nicht mehr dem genug Klagen über die Not der Landwirte! Trotzdem können wir getrost der Entscheidung des Bauernstandes entgegengehen. Er müßte sich selbst aufgeben, wenn er sich in die Arme der Sozialdemokraten werfen wollte. Während für den Arbeiter die praktische Ausgestaltung der sozialdemokratischen Lehren immerhin etwas Verlockendes hat, bedeutet sie für den Bauer geradezu eine Verneinung seiner wirtschaftlichen Erfahrung. Der Bauer erlebt praktisch das Gegenteil von dem, was theoretisch der Sozialdemokrat vertritt.

Die Begriffe Gütererzeugung und Güterverteilung, die in sozialdemokratischer Auffassung eine heillosen Verworrenheit ganzer Gesellschaftsklassen hervorgehen lassen, sind für den Bauernmann keine Gebilde phantastischer Zukunftsträumereien, sondern feststehende Grundzüge einer weisen Weltordnung, deren Gültigkeit ihm durch die jedes Jahr wiederkehrende Reihenfolge von Ären und Ernten bestätigt wird. Und wenn jetzt wieder draußen im Land sich Scheuer, Keller und Speicher gefüllt haben, wenn der Landmann sich freut über die reiche Ernte oder aber forgend über die Mähernte nachdenkt, — dann erlebt er aufs neue das Grundgesetz eines gesunden, wirtschaftlichen Lebens: verschiedene der Ären, verschiedene die Arbeit — daher verschiedene die Ernte.

Sozialdemokratisch gedacht müßte alles in eine große — sagen wir einmal „Staatskammer“ — abgekürzt werden. Ob einer seinen Acker auch in der richtigen Weise bewirtschaftet hätte, ob er fleißig gearbeitet wäre oder nicht, das wäre ganz unerle. Ernährt würde er doch. Der Bauer würde zum Arbeiter für Kaufleute. Was aber den Bauer von der Sozialdemokratie am meisten trennt, das ist seine Liebe zu heimatischen Scholle. Verwirrt einmal die Theorie, die in den Köpfen ruht: „nehmt dem Bauer seinen Acker und seine Wiese, gebt ihm einen Teil des „Staatsfeldes“ zur Bewirtschaftung“ — dann nehmt ihr ihn zu gleicher Zeit etwas, was ihm in Zeiten der Bitternisse treu auf der heimatischen Erde auskathet läßt — das innere Gebundenheit an das Erbe der Väter. Der Bauer pflegt eben nicht nur einen Acker oder er mäht nicht die Wiese — Acker und Wiese sind ihm teures Land, wo jeder Damm, jede Bode, jeder „Pflaster“ ihm vertraut zunimmt.

Diese Gefühle aber kennt die Sozialdemokratie nicht. Noch viel weniger kennt sie das, worauf der Bauer so stolz ist, seine Freiheit. Zwar tritt sie marktschreierisch auf als Hüterin der Freiheit, um freie Menschen über das „Parteilabensloch“ hinweg zu führen. Doch die „Freiheit“ des Bauern, der sich nur abhängig weiß von dem, der ihm Regen und Sonnenschein schickt, die kennt sie nicht. Wie aber würde es die sein, zu lieber, deutscher Bauer, der du noch einen Herrgott kennst, wenn sie dich mit deinem alten „Wärdegläubigen“ verhielten!

Zuletzt aber tritt zwischen Bauer und Sozialdemokrat die Geschichte des Bauernstandes. Sie lehrt ihn, daß es ihm am wohlsten unter einem geordneten Regime ist, daß es trotz der augenblicklich trübten Zeiten doch vorwärts mit ihm gegangen ist. Möge unserem Bauer die vorurteilsfreie Auffassung einer gesunden, wirtschaftlichen Weltordnung, die Liebe zur heimatischen Scholle, seine Freiheitsliebe und sein Glaube erhalten bleiben, dann wird er eine

Besserung seiner Verhältnisse niemals bei einer Partei suchen, welche seine Lebensinteressen nicht vertreten kann, weil sie dieselben nicht einmal kennt.

## Deutsches Reich.

Halle a. S., 3. November.

### „Auf der Tribüne der Generalynode.“

Unter diesem Titel wird in einem Teile der liberalen Presse eine Schilderung der Sitzungen der Generalynode veröffentlicht, die von jenseitigen liberalen Vorstellungen über das Wesen unserer kirchlichen Vertreterschaft möglichst abstricht. Gehört sonst die herabsehende, geistige Kritik der Generalynode zu den Imparitäten eines echten Liberalismus, so ist in den erwähnten Ausführungen endlich einmal ein im großen und ganzen sachlicher Standpunkt angenommen. Es heißt dort u. a.: Der Besuch der Synodalversammlung sei für Freunde, Indifferenten und Gegner gleichmäßig zu empfehlen. Der kirchlich Gesinnte werde sich geborgen fühlen, beobachten, daß die Generalynode die Kritik der Öffentlichkeit in der Art, wie sie sich gebe, durchaus nicht zu scheuen habe. Aber zum „Antipassentum“ schwebe, solle hingehen, um zu sehen, daß zum Herabdem des Gegners immerhin recht respektable Intelligenzen gehören. Aber auch der Indifferent solle nicht fernbleiben. Man dürfe den Realitäten unseres politischen Lebens nicht aus dem Wege gehen; die kirchlich gesinnten Kreise aber bilden zweifellos eine dieser Realitäten.

„Man hat — so wird dann wörtlich weiter ausgeführt — Gelegenheit, zwei interessante Beobachtungen zu machen, die das Parlament dort unten von unseren „gewöhnlichen Parlamenten“ recht wesentlich unterscheiden. Einmal sind die Herren, die hier verhandeln, offenbar sämtlich eifrig bei der Sache. Das Vernehmen der Verhandlungsbücher, das sich sonst über den Saal breitet, fehlt gänzlich. Wo sich Gruppen bilden, der Verkehr ist konzentriert, wird im Flüsterwort verhandelt. Auch merkt man, daß die Unterredung sachlicher Natur ist. Fast kann man erorten, um was es sich handelt. Denn man sieht den Mittelpunkt der Gruppe. Hier s. B. Adenberg, dort Stöcker. Vertrauensmänner gehen von ihnen aus und lehren zu ihnen zurück.“

Die zweite Beobachtung betrifft das Nebenaud der Verhandlungen. Es ist, wieder im Gegensatz zu den Sessionsdebatten hier und im Reichstage, ein überaus hohes. Man betritt die Tribüne mit einer leichten Beförderung vor inhaltslos, salbungsvollen Reden. Aber um hier zur Geltung zu kommen, darf man kein Nachmittagsprediger und Begründungsredner von Durchschnittpunkt sein, nicht durch möglichst häufige Wiederholung von „Meine Lieben“ oder „Geliebte in dem Herrn“ für gewöhnlich sein Dasein fristen. Die hier das Wort ergreifen, haben, wie man auch zu ihnen sehen mag, etwas zu sagen, haben Gedanken und sind Weiser der Form. Auch seine Ironie in der Bekämpfung des Gegners wird nicht vermisst, und man versteht die große Kunst des Parlamentarierens, stets verbindlich zu bleiben, nie mehr und doch deutlich zu werden. Recht deutlich sogar. Es genährt ein ähnliches Vergnügen, den Verhandlungen zu folgen, ein Vergnügen, das man namentlich im Reichstage schon seit Jahren vermisst.“

Der Beobachter, der hier die Eindrücke wiedergibt, die er auf der Tribüne der Generalynode empfangen hat, ist, wie aus vorstehendem ersichtlich, ein Liberaler, der zum erstenmal Synodalverhandlungen beigewohnt hat. Er ist durch die tendenziösen Darstellungen in der liberalen Presse zu falschen Anschauungen gelangt, und hat dies jetzt wahr genommen und seine unzutreffenden Vorstellungen berichtigt. Hieraus wird der Verfasser selbst und werden die Leser seiner Schilderung die Lehre schöpfen müssen, daß die Presse der Ären hinsichtlich ihrer Darstellungen kirchlicher Angelegenheiten mit größter Vorsicht zu genießen ist.

### Das Jubiläum des Reichslandtagspräsidenten Dr. Koh.

Nach Anlaß der Feier des fünfzigjährigen Dienstjubiläum des Reichslandtagspräsidenten Dr. Koh am gestrigen 2. November übertrug der Staatssekretär des Innern, Staatsminister Graf v. Helldorf, dem Jubilar den ihm verliehenen Orden des Reichs-Adlers 1. Klasse mit Eichenlaub. Der großherzoglich hessische Oberlande Dr. v. Helldorf überreichte das Großkreuz des hessischen Verdienstordens Philipps des Großmüthigen. Der Senat von Bremen überreichte dem Jubilar einen Ehrenrent aus dem Ratzeburger, der Senat von Hamburg die hamburgeische Ehrenbürgerwürde in Gold. Im Laufe des Tages waren zur Begrüßung und u. A. erschienen: Finanzminister Herr v. Rheinbaben, Handelsminister Woeller, der Staatssekretär des Reichsfinanzamtes Herr v. Stengel, die Präsidenten des Reichs-Eisenbahnamtes, der Generalbund und der Zentralvereinsvereinsamtes, Namens der Mitglieder des Zentralvereins der Reichslandtagspräsidenten, Kommerzienrat Frenzel den Betrag von 184 600 M., zur Begründung einer Stiftung für hilfsbedürftige Beamte der Reichslandtags und deren Hinterbliebenen. Auch von außerhalb gingen dem Jubilar zahlreiche Ehrungen zu. Von der rechts- und handelswissenschaftlichen Fakultät der Universität, Halle a. S., wurde ihm die Ehre eines Doktors der Staatswissenschaften honoris causa verliehen. Die Fakultät hatte mit der Überreicherung des Diploms den Legationsrat Professor Dr. Helfferich-Berlin betraut, der sich seines Austrittes am Vormittag entledigte. — Bei dem Festmahl

zu Ehren des Präsidenten hielt der Reichsminister Graf v. Helldorf eine Ansprache, in der es u. a. folgendes bemerkenswert: Ich möchte Seine Excellenz dem Herrn Präsidenten als lebenden Jungen und Mitbegleiter der gewaltigen Aufschwünge in Anspruch nehmen, der sich ausdrückt in dem Unterschied zwischen den Jüssen der deutschen Volkswirtschaft beim Beginn der Laufbahn unseres Dr. Koh und dem gegenwärtigen Geschickslauf der Reichslandtags. Die Grundlage, auf der solche Erfolge möglich waren, ist die gesamte Volkswirtschaft unserer Volkswirtschaft. Ich glaube, daß diese Grundlage nicht und lebensfähig ist, daß sie und weitere Fortschritt verpflichtet, nicht in irgend einem Zukunftsstaat, sondern innerhalb der nächsten Wirklichkeit des Deutschen Reichs. (Bravo.) Zum Lohn auf alle Verleumdungstheorien erlaube ich mir hiermit ein wenig stark nach der Theorie bis in immer breitere Schichten hinein einer Lebenshaltung, wie sie ihm in seiner Vergangenheit für die große Masse der Nation niemals begehren war. Die Kräfte zu diesem Aufblühen hat Deutschland aus seiner großartigen Zusammenfassung gewonnen, aus der inneren und äußeren Sicherheit, die ihm das Reich gebracht hat. Nicht als äußerliche Form, als ein Scheinbild, das man nach Belieben haben oder nicht haben mag, auch nicht als eine Verwirklichung einer idealistischen Sehnsucht, sondern als eine zwingende historische Notwendigkeit, als die condition sine qua non für Deutschlands Zukunft. Nicht die politische und nationale Einheit, auch die materielle Wohlfahrt unseres Volkes hängt am deutschen Kaiserthum der Hohenzollern. Lassen Sie uns auch bei diesem Feste an erster Stelle des Mannes gedenken, der mit frischem Mut und hohem Sinn über den deutschen Weichen waltet, der mit noch jüngel, als seinen Anteil abzutheilen, über die Reichsregierung hinausgehende Pläne nachgedacht wurden, geschrieben hat: „Ich und meine Brüder geben dem deutschen Volke.“ Seine Majestät der Kaiser und König lebe hoch! (Sehr lebhaft andauernd Beifall.) Das Orchester intonierte die Nationalhymne. Bald darauf ergab sich der Staatssekretär des Reichsfinanzamtes Herr v. Stengel und brachte in längerer Rede einen Bericht über den Jubilar ein. Er entwarf ein ausführliches Lebensbild desselben und leitete seine Besprechung ein durch die Darstellung und Befestigung der deutschen Währung, des ersten und wichtigsten Fundamentes des wirtschaftlichen Lebens, sowie um den Giroverkehr und das Banknotensystem. Der Bericht dankte in bewegten Worten für die ihm zuteil gewordenen Ehrungen und schloß mit einem Hoch auf die Reichslandtags.

\* Die ersten Arbeiten des Reichstages. Ueber das Vermögen, das der Reichstag nach der Weihnacht zu erledigen haben wird, werden in der Presse die verschiedensten Vermutungen laut. Bisher hat der Bundesrat sich noch über keine der dem Reichstage zu unterbreitenden Vorlagen schlüssig gemacht. Offiziell wird nun folgendes mitgeteilt: Vor Weihnachten dürften im Reichstage ganz sicher der Reichshaushaltsetat für 1904 und der Entwurf über die Verlängerung des Handelsprovisoriums mit England ausgehen. Die einzelnen Etats werden dem Bundesrat in der allerhöchsten Zeit nachdenklich vorgelegt werden, er wird sie in der üblichen Weise erledigen und dürfte gegen Ende des Monats damit fertig werden. Das jetzige Handelsprovisorium mit England würde, wenn es nicht verlängert würde, mit dem Ende 1903 ablaufen. Der betreffende Gesetzentwurf wird vor Weihnachten die notwendige drei Lesungen durchlaufen müssen, ob nun eine Berathung in einer Kommission erfolgt wird oder nicht. Der Etat für 1904 dürfte vor Weihnachten nur zur ersten Lesung im Reichstage gelangen. Es ist dies ja aber fast immer der Fall gewesen, wenn der Etat vor Weihnachten vorgelegt wurde. Was sonst noch bald nach Eröffnung der neuen Tagung dem Parlamente vorgelegt werden wird, steht dahin. Jedenfalls wird man gut tun, anzunehmen, daß der Kreis der Vorlagen, die den Reichstag schon vor Weihnachten beschäftigen werden, kein allzu großer sein wird.

\* Reichstagsverhältnisse. Das durch den Tod des konserverativen Abgeordneten von Sperber freigewordene Reichstagsmandat Stallpönnen-Goldap soll, wie die „Vol. Neueit. Nordt.“ erfahren haben wollen, erkranktweise dem Dr. Dertel, der bei der letzten Wahl befreundlich in seinem säkularischen Wahlkreise den Sozialdemokraten unterlag, angetragen werden.

\* Der literarische Nachlaß des Ministers von Mügel. Die Erben des verstorbenen Staatsministers Dr. Johannes von Mügel beschäftigen die hinterlassenen Papiere ihres Vaters, seine Briefe und Aufzeichnungen zu veröffentlichen. Sie richten an alle, die Briefe von dem verstorbenen Minister begehren, das Erbschaft, sie im Original oder in getreuer Abschrift an Herrn Landrat von Mügel in Rathenow einzuliefern. Auch die Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart, in deren Verlag die Mügelischen Memoiren erscheinen werden, ist zur Herausgabe von Briefauswahl von Mügel beauftragt. Die für die Abschrift teilweise überlassenen Originalabschriften wird volle Gebühr geleistet und baldige Rücksendung zugesichert.

\* Unterfahlo-Kongreß. Im Kultusministerium fand Montag vormittag eine Versammlung von Unterfahlo-Kongreß der Deutschen in Vorbereitung für den internationalen Unterfahlo-Kongreß im September 1904 statt. Prof. Jacob Reichardt über die Unterfahlo-Kongreß auf dem Reichsminister internationalen Kongreß-Kongreß Reichardt Bericht über die Vorbereitungen zum Reichs-Kongreß, Oberfahlo-Kongreß Reichardt über die neuesten Unterfahlo-Verordnungen. Am nachmittag fand der Besuch des Unterfahlo-Museums in Charlottenburg statt.

\* Reichstags-Verhältnisse. In der Sommersitzung über die Befestigung von Eisenbahnwegen hat sich in den „B. R. N.“ ein Druckfehler eingeschlichen, der dann von dem genannten Werke übernommen worden ist. Es sollen nicht, wie es in der Reichs-Heft, 52 000, sondern 5200 Güterwagen für allgemeine Zwecke neu beschafft werden.









# Bruno Freytag,

Halle a. S., Leipziger Strasse 100.

Fenstermängel, Friese, Wollene Schlafdecken,  
Reisedecken, Felle. Grosse Auswahl  
in allen Preislagen.

5502]

Um damit zu räumen, gebe ich  
Kupferstiche, Photographien  
und Prachtwerke

zu bedeutend herabgesetzten Preisen ab.  
**R. Mühlmann's**  
Buch- u. Kunsthandlung,  
5488) Paul Glockner,  
Barfüsserstr. 15. Barfüsserstr. 15.

**Stadttheater in Halle S.**  
Dienstag, den 3. November:  
52. Ab.-S. A. B. Beamtent. ungültig.

**Madame Sherry.**

Operette in 3 Akten von G. Feytaud.  
Personen:  
Mac Sherry . . . . . M. Mühlmann  
Jane, seine Nichte . . . . . M. von Boer  
Anatole Sherry, sein  
Neffe . . . . . M. Böttcher  
Riffigrette . . . . . M. von Boer  
Bepia . . . . . M. Ulrich  
Leonard u. Gomez,  
Gesandtschafts-  
Attache . . . . . Fr. Gruffelt  
Catherine, Anatoles  
Mädchenkammer . . . . . M. Müller  
Maurice, ihr Mann . . . . . Fr. Berend  
Amélie, Maitre  
d'Hotel im Restaurant  
Charles, Kellner im  
Hotel Terminus . . . . . M. Pfaf  
Ein Geom . . . . . G. Müngius  
Ein Holzer-Stromfisar Theo Rosen.  
Biservanten, Biederantinnen,  
Bodeniens, Modelle, Kellner,  
Kellnerinnen, Gäste. [5475]

Mittwoch, den 4. Nov. 1903.  
53. Ab.-S., 1. B. Beamtent. gültig.  
Schülerarbeiten gelangen zur Ausg.

**Othello**,  
von Shakespeare,  
Donnerstag: Der Maskenball.

**Neues Theater.**

Direktion E. M. Mauthner.  
Mittwoch, 4. Novemb. Auf. 9.  
3. 19. Male: Winde Passagier.  
Donnerstag: Salontyroler.  
[5476]

**Auswärtige Theater.**

Mittwoch, den 4. November 1903.  
Leipzig (Neues Theater): Fido.  
Leipzig (Altes Theater): Das Tal  
des Lebens.  
Weimar (Hof-Theater): Die lustigen  
Weiber.

**Welt-Panorama**, Gr. Ulrich-  
str. 6, 1.  
Geöffnet von 2-10 Uhr. [5488]  
**New-York**. Neuheit von Herrn  
Rig aufgenommene Meis.

**Pension**

in gebildeter Familie für meine  
21 jährige Tochter gesucht. An-  
erbieten zu senden an Frau Pastor  
Ecke, Klein-Cischenleben,  
Bahnhof Gadenleben. [5494]

**Penstion**. Frau Oberlehrer  
in reicher u. zweckmäßiger Auswahl  
verfündet, um der Suche zu dienen,  
für Gustav Adolf-Felle u. Gustav  
Adolf-Familienabende, die für den  
Winter sehr zu empfehlen sind,  
Superintendent Osswald,  
Beyeranburg.

**Gustav Adolf-Schriften**

in reicher u. zweckmäßiger Auswahl  
verfündet, um der Suche zu dienen,  
für Gustav Adolf-Felle u. Gustav  
Adolf-Familienabende, die für den  
Winter sehr zu empfehlen sind,  
Superintendent Osswald,  
Beyeranburg.

**Vorlesungen für Damen.**

Am Laufe der kommenden Winters wird Herr Dr.  
Hermann Aert, Romanbogen an der biesigen Universitäts-  
Café von 10 Vorträgen über  
„L. van Beethoven, sein Leben und seine Werke“  
(mit Demonstrationen am Klavier)  
für Damen abhalten. Die Vorträge finden Dienstags von 5-6 Uhr  
im Singaal der Neuen Universitäts-Gebäude statt. Karten  
à 6 Mk. für den gesamten Cuffus sind zu haben beim Statthalter  
der höheren Mädchenschule, Alte Bromstraße 21, und (vor Beginn der  
Vorträge) beim Statthalter des Neuen Universitäts-Gebäudes.  
Erster Vortrag: 10. November.  
3. A.: Dr. Biedermann.

**Feinschmeckern**

empfehlen **H. gefüllte Frankfurter Kränze als  
feinstes Tafelgebäck** [5431]  
Gr. Steinstrasse 7. Hermann Pfantsch, Konditorei mit elektr.  
Fornspr. 2100. Maschinenbetrieb.

**Hallesche Puppenklinik**

befindet sich nur  
**Hackeborn-Str. 2, part.** [5384]  
am Hallmarkt.

Für die Inserate verantwortlich: Otto Stafel Halle a. S.



In diesem Riesensack „100,000 Liter Kupferberg Gold“ vollzieht sich der Verschnitt (Cuvée) unserer Marke. Eine Füllung dieses Fasses ergibt etwa 133,000 Flaschen, und es mußte in den vergangenen Jahren ungefähr 12 mal pro Jahr gefüllt werden, um den laufenden Bedarf zu decken. Die Bestellungen auf „Kupferberg Gold“ haben sich in letzter Zeit jedoch dermaßen gesteigert, daß unsere alten Bestände merklich zusammengeschrumpft sind. Wir sind deshalb gezwungen, 15 Füllungen vorzunehmen mit einem Ergebnis von 2,000,000 Flaschen und gelangen damit zu einer Ziffer, die selbst von manchen der bekanntesten französischen Champagnerhändler nicht erreicht wird. Zwar befinden sich in unseren Kellereien

annähernd 4 Millionen Flaschen; es muß aber in Betracht gezogen werden, daß der Sect für seinen Werdeprozeß über zwei Jahre braucht und daß er nach seiner Fertigstellung noch einige Monate bei uns lagert, damit er ganz ausreift. Denn erst dann befindet sich der Sect auf der Höhe seiner Entwicklung, wenn er die völlige Reife besitzt. Nur solche Ware und Qualität kommt von uns in den Handel. Daher hat sich „Kupferberg Gold“ einen achtunggebietenden Ruf erworben und erfreut sich ständig zunehmender Beliebtheit. [5472]

**Sectkellerei Kupferberg Mainz.**

## Apollo-Theater

Direktion: Gustav Poller.  
Am Riebesöplag, nächste Nähe  
des Hauptbahnhofes.

**Arthur Mortonello's**  
„Enthauptung einer  
lebenden Dame“.

Die größte französische  
Union, ohne Seiwel und  
Sichtfelle. Jeder Besucher hat  
das Recht, den abgeköhlagen  
Kopf, Hals und Stamm zu  
berühren. [5474]

Die weltberühmten  
**3 Hegelmanns,**  
der bedeutendste Auftakt  
der Welt.

**8 Germanias,**  
Damen-Verwandlungs- und  
Gesangs-Ensemble.

**Barowsky-Trio,**  
einzig existierende komische  
Trio, genannt:  
„Die Pantomimen im Walde“.

**Walter Steiner,**  
Humorist mit seinem Original-  
Reperioir.

**Mizzi Rositta,**  
Kostüm-Soubrette.

**Schwestern Bonos,**  
Trapes- u. Red-Künstlerinnen.  
**Dröse's Velograph,**  
lebende Photographien.

## Mein Bureau

für  
**Architektur**  
befindet sich  
vom 1. November cr. ab  
**Leipzigerstr. 55.**  
[5311] Architekt Rudolph.



**Wollen Sie** erschaffen bessere Jagd-  
gewehre u. Schusswaffen  
aller Art an wichtigen Industriellen  
fabriken, Interessenten und lehrreichen  
Schaustellungen mit höchsten Referenzen  
und ca. 1000 Abbildungen an, welche  
sich sofort gratis und franco verfordern.  
H. Bergmüller, Stuttgart-Bismarckstr.  
meiner Jagdgesellschaft und dem  
Königlichen Jagdrevier (Hatz).  
[5470]

## Lotterie-Vereins Germania

**Berlin N. O. 43**  
Hauptbüro: Altonaerstr. 3  
nimmt alle Mitglieds-  
beiträge entgegen und  
ist 500 Mark all. Lose  
gegenüberbestellung 3 Monate  
voraus zu haben in Franco

## Hallescher Eis-Klub.

Die Mitglieder des Halleschen Eis-Klubs werden hiermit zu der  
am **12. November 1903, abends 8 Uhr**  
im kleinen Gewölbe des Evangelischen Vereinshauses (Hotel Kron-  
prinz) stattfindenden  
**ordentlichen Generalversammlung**  
zwecks Erledigung der nachstehenden Tagesordnung:  
1. Geschäftsbericht und Rechnungslegung; 2. Wahl des Vor-  
standes; 3. Beratung und Beschlussfassung über Aenderung der  
Statuten (es besteht die Absicht, den Verein in das Vereinsregister  
eintragen zu lassen); 4. Sonstige Vereinsangelegenheiten.  
ergeben eingeladen. [5478]  
Halle a. S., den 2. November 1903.  
**Der Vorstand des Halleschen Eis-Klubs.**  
Goeldner, Landschaftsdirektor, Vorsitzender.

## Königl. Preuss. Lotterie.

Zu der Freitag, den 6. Nov. beginnenden Schluss-  
ziehung (5. Klasse), haben wir Kauf-Lose abzugeben.  
1. 200 Mk., 2. 100 Mk., 3. 50 Mk.  
Die Königlichen Lotterie-Einnehmer.  
Burchardt, Frenkel, Herrmann, Lehmann. [5422]

## Hôtel und Weinrestaurant Zur Tulpe.

Säle zur Abhaltung von Hochzeiten, Abendgesellschaften,  
Festessen u. s. w.  
Bei grösserer Abnahme von Wein  
Preisermässigung. [5506]

## „Zum Schultheiss“ Post.

Morgen Mittwoch, den 4. November:

## Schlachtfest.

**Fritz Urban, Oekonom.**  
Mit 2 Beilagen.











Wetterbericht.

W. Magdeburg, 3. November.
Wetterbericht vom 3. November, morgens 5 Uhr.
Unter dem Einfluss des hohen Drucks, der auch Deutschland überdeckt, herrscht daselbst anbauender meist trockener, aber vorwiegend milde und neblig, dabei sehr milde Wetter und zwar trotz vielfach herrschender Winde aus Norden bis Nordosten.

Voraussetzliches Wetter am 4. November: Ruhiges, milde, meist neblig-trübes, zeitweise leichteres Wetter. Trocken bis auf etwaige Nebelniederlagen.
Voraussetzliches Wetter am 5. November: Ein wenig kühleres, trockenes, teils neblig, teils ruhiges Wetter.

Magdeburg, 3. November, 9 Uhr 35 Min. vom.
Das Maximum (über 774 mm) liegt über Ostpreußen und (über 771 mm) vor dem Kanal, eine Depression (unter 758 mm) südlich über den Azoren. In Deutschland mild, trübe und neblig, sonst trocken. - Aufgüsse, teils heiteres, teils neblig, sonst trockenes Wetter wahrscheinlich; im Osten Nebelhaftigkeit.
Deutsche Gewarte.

Börsen- und Handelsteil.

Ausbeicht der Bankfirmen zu Halle a. S.

Table with columns: Börsen vom 3. November 1903, Disconto, Zinsen, etc. Lists various bank and financial data.

Wettermärkte.

Berlin, 31. Okt. Städtischer Schlachthofmarkt.
(Viertelbericht der Direktion.) Zum Verkauf standen: 3455 Rinder, 723 Schafe, 10023 Schweine, Besatz wurden für 100 Rind, oder 50 kg Schlachtgewicht in 4 (Bum für 1 Rind in 4), für Rinder, Ochsen: a. vollfleischig, ausgemästet, höchsten Schlachtgewichts, höchstens 7 Jahre alt 70-74; b. junge, fleischig, nicht ausgemästete und ältere ausgemästete 60-69; c. mäßig genährte junge und gut genährte ältere 50-51; d. gering genährte eben ältere 50-58; Ochsen: a. vollfleischig, höchsten Schlachtgewichts, höchstens 6 Jahre alt 60-61; b. mäßig genährte jüngere und gut genährte ältere 60-67; c. gering genährte 50-60. Färsen und Kühe: a. vollfleischig, ausgemästete Färsen höchsten Schlachtgewichts, höchstens 7 Jahre alt, 60-60; b. ältere ausgemästete Färsen und weniger gut entwickelte jüngere 54-56; c. d. mäßig genährte Färsen und Kühe 50-55; e. gering genährte Färsen und Kühe 40-52. - Käber: a. feine Mastkälber (Vollfleischmaß) und beste Saugkälber 80-88; b. mittlere Mastkälber und gute Saugkälber 78-82; c. geringe Saugkälber 64-70; d. ältere gering genährte Käber (Steyer) 40-58. - Schafe: a. Wollschämer und längere Wollschämer 72-80; b. ältere Wollschämer 60-69; c. mäßig genährte Hammel und Schafe (Werkzeug) 57-63; d. Holsteiner Wollschämer pro 100 Rind, (oder 50 kg) leben mit 20 % Taraabzug: a. vollfleischig feinerer Rassen und deren Kreuzungen 40-50; b. fleischig 40-48; c. gering entwickelte 40-40; d. Samen 44-46. - Schweine: a. langohrig, das Rindergewicht mit bis 100 kg langem Schwanz und hinterer Lende lebend. Der Hinterlende gestaltete sich in guter Ware gut; in mittlerer und geringer Ware langsam. Bei den Schafen war der Geschlechtsang langsam, es bleibt mäßig lebend. Der Schweinemarkt vielfach gedrückt und schlappend und wurde nicht getramt.

Bericht über den Schlachthofmarkt auf den städtischen Fleischhof zu Leipzig am 3. November.

Table with columns: Schlachthofmarkt, Stückzahl, Preis, etc. Lists market data for Leipzig.

Wettermärkte.

Magdeburg, 2. Nov. (Schlachthofmarkt) Angekauft: 561 Rinder, darunter 110 Weibchen, 389 Rassen (Färsen) und Kühe, darunter 50 Weibchen, 26 Färsen, 141 Käber, 106 Schafe, 2408 Schweine. Besatz für 50 kg Schlachtgewicht: Ochsen: a. 78, b. 72-74, c. 67-69, d. 62-65, Weibchen 60-71, Käber (Färsen) und Kühe: a. -, b. 69, c. 61-62, d. 58-60, Weibchen 57-67, Käber 57-67. Der Verkaufsmarkt etwas ruhiger, konnte in besserer Stimmung etwas lebhafter Nachfrage als in der Vorwoche. Im übrigen wird jedoch vorwiegend nur langsam getramt werden. Käber: a. 84 (Doppelreifer bis 94), b. 78-80, c. 65-73, Schafe: a. 75, b. 70-72, c. 60-65. In beiden Gattungen füllte Gewicht und nur langsam getramt. Schweine: a. 52, vorgelegte 94, b. 60-61, c. 45-50. Im Ganzen ziemlich lebhafter Geschäft. Gauen und fleischigste Tiere jedoch am wenigsten vermarktet, getramt. - Stierhäute 60-69, Kuh- und Rindhäute 70-79, 7, rothhaarige Ochsenhäute von 45 kg amwärts 83-86, befall. von 40-44 kg 78-80, 8, hohe Rinder Ochsenhäute 77-81, 8, Halbschale mit Kopf 101-102, 8, ohne Kopf 114-115, 8, Kopf 30-42, 8, 3 bis 8. - Pferdmarkt. 2. Nov. Zutrieb zum heutigen Besatz: 1254 Rinder und 1271 Schafe. Besatz war für Rinder prima Ameraner 3 sh. 9 d. bis 3 sh. 10 d., Canadier 3 sh. 6 d. bis 3 sh. 8 d., für Schafe Canadier 3 sh. 8 d. bis 3 sh. 10 d. für je 8 Pfund.

Leuch-Wetterbericht.

Neu-Port, 2. Nov. 6 Uhr abends. Warenbericht.
(Die eingekommenen Vorräte sind vom 31. Okt.) Baumwolle: 3 er 18 in Neu-Port 1050 (1000), vierung 23, 10,21 (10,40), vierung März, 10,29 (-), in Neu-Orleans 10 (10,10), Petrolium, Stand white in Neu-Port 9,20 (9,30), in Philadelphia 9,25 (9,25), Raffined (in Cases) 12,00 (12,00), Credit Balances at Cit City 1,77 (1,77), Schmalz, Western Cream 7,25 (7,20), Milch & Butter 6,80 (6,80), per Dez. 50 1/2 (51 1/2), März 49 1/2 (49 1/2), Juli - (-), 8 (8 1/2) er roter Winterweizen loco 87 1/2 (87 1/2), Weizen der Dez. 87 (87 1/2), per Jan. - (-), per März 86 (86 1/2), per Juli - (-), Getreidefrucht nach Liverpool 11 (11), Raffee fair Rio Nr. 7 1/2 (6 1/2), Rio Nr. per Dez. 5,83 (-), per Febr. 5,80 (-), März 5,81, Spring Wheat clean 3,70 (3,70), Sugar 8 (8 1/2), Jinn 23,75-26,25 (25,82), Kupfer 14,00 nom. (14,00).

Leipzig: Weizen: stetig.
Leipzig: Roggen: stetig.

Wetterbericht.

Magdeburg, den 3. November 1903.
(Eigener Drahtbericht der Halleischen Zeitung.)
Korngüter expl. von 88 Rend. 8,20-8,30. 1 Tendenz: ruhig.
Korngüter expl. von 75 Rend. 6,50-6,60. 1 Tendenz: ruhig.
Korngüter expl. von 19,70 Rend. 11,90-12,00. 1 Tendenz: ruhig.
Gem. Raffinade 19,45. Gem. Mehl 18,70.
Dezemberlieferung 25 1/2 billiger.
Wohlfahrer I. Produkt Transito frei Bahn Hamburg per Nov. 17,00, 17,45.
Wohlfahrer II. Produkt Transito frei Bahn Hamburg per Nov. 17,50, 17,95.
Jan.-März 17,00, 17,75.
Tendenz: ruhig.

Wetterbericht.

Magdeburg, den 3. November 1903.
(Eigener Drahtbericht der Halleischen Zeitung.)
Jahresmarkt. (Wormitzbericht.)
Wohlfahrer I. Produkt.
Wohlfahrer II. Produkt.
Wohlfahrer III. Produkt.
Wohlfahrer IV. Produkt.
Wohlfahrer V. Produkt.
Wohlfahrer VI. Produkt.
Wohlfahrer VII. Produkt.
Wohlfahrer VIII. Produkt.
Wohlfahrer IX. Produkt.
Wohlfahrer X. Produkt.
Wohlfahrer XI. Produkt.
Wohlfahrer XII. Produkt.
Wohlfahrer XIII. Produkt.
Wohlfahrer XIV. Produkt.
Wohlfahrer XV. Produkt.
Wohlfahrer XVI. Produkt.
Wohlfahrer XVII. Produkt.
Wohlfahrer XVIII. Produkt.
Wohlfahrer XIX. Produkt.
Wohlfahrer XX. Produkt.
Wohlfahrer XXI. Produkt.
Wohlfahrer XXII. Produkt.
Wohlfahrer XXIII. Produkt.
Wohlfahrer XXIV. Produkt.
Wohlfahrer XXV. Produkt.
Wohlfahrer XXVI. Produkt.
Wohlfahrer XXVII. Produkt.
Wohlfahrer XXVIII. Produkt.
Wohlfahrer XXIX. Produkt.
Wohlfahrer XXX. Produkt.
Wohlfahrer XXXI. Produkt.
Wohlfahrer XXXII. Produkt.
Wohlfahrer XXXIII. Produkt.
Wohlfahrer XXXIV. Produkt.
Wohlfahrer XXXV. Produkt.
Wohlfahrer XXXVI. Produkt.
Wohlfahrer XXXVII. Produkt.
Wohlfahrer XXXVIII. Produkt.
Wohlfahrer XXXIX. Produkt.
Wohlfahrer XL. Produkt.
Wohlfahrer XLI. Produkt.
Wohlfahrer XLII. Produkt.
Wohlfahrer XLIII. Produkt.
Wohlfahrer XLIV. Produkt.
Wohlfahrer XLV. Produkt.
Wohlfahrer XLVI. Produkt.
Wohlfahrer XLVII. Produkt.
Wohlfahrer XLVIII. Produkt.
Wohlfahrer XLIX. Produkt.
Wohlfahrer L. Produkt.
Wohlfahrer LI. Produkt.
Wohlfahrer LII. Produkt.
Wohlfahrer LIII. Produkt.
Wohlfahrer LIV. Produkt.
Wohlfahrer LV. Produkt.
Wohlfahrer LVI. Produkt.
Wohlfahrer LVII. Produkt.
Wohlfahrer LVIII. Produkt.
Wohlfahrer LIX. Produkt.
Wohlfahrer LX. Produkt.
Wohlfahrer LXI. Produkt.
Wohlfahrer LXII. Produkt.
Wohlfahrer LXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXV. Produkt.
Wohlfahrer LXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXIX. Produkt.
Wohlfahrer LXX. Produkt.
Wohlfahrer LXXI. Produkt.
Wohlfahrer LXXII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXXV. Produkt.
Wohlfahrer LXXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIX. Produkt.
Wohlfahrer LXXX. Produkt.
Wohlfahrer LXXXI. Produkt.
Wohlfahrer LXXXII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXXXV. Produkt.
Wohlfahrer LXXXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXXXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXIX. Produkt.
Wohlfahrer XL. Produkt.
Wohlfahrer XLI. Produkt.
Wohlfahrer XLII. Produkt.
Wohlfahrer XLIII. Produkt.
Wohlfahrer XLIV. Produkt.
Wohlfahrer XLV. Produkt.
Wohlfahrer XLVI. Produkt.
Wohlfahrer XLVII. Produkt.
Wohlfahrer XLVIII. Produkt.
Wohlfahrer XLIX. Produkt.
Wohlfahrer L. Produkt.
Wohlfahrer LI. Produkt.
Wohlfahrer LII. Produkt.
Wohlfahrer LIII. Produkt.
Wohlfahrer LIV. Produkt.
Wohlfahrer LV. Produkt.
Wohlfahrer LVI. Produkt.
Wohlfahrer LVII. Produkt.
Wohlfahrer LVIII. Produkt.
Wohlfahrer LIX. Produkt.
Wohlfahrer LX. Produkt.
Wohlfahrer LXI. Produkt.
Wohlfahrer LXII. Produkt.
Wohlfahrer LXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXV. Produkt.
Wohlfahrer LXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXIX. Produkt.
Wohlfahrer LXX. Produkt.
Wohlfahrer LXXI. Produkt.
Wohlfahrer LXXII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXXV. Produkt.
Wohlfahrer LXXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIX. Produkt.
Wohlfahrer LXXX. Produkt.
Wohlfahrer LXXXI. Produkt.
Wohlfahrer LXXXII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXXXV. Produkt.
Wohlfahrer LXXXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXXXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXIX. Produkt.
Wohlfahrer XL. Produkt.
Wohlfahrer XLI. Produkt.
Wohlfahrer XLII. Produkt.
Wohlfahrer XLIII. Produkt.
Wohlfahrer XLIV. Produkt.
Wohlfahrer XLV. Produkt.
Wohlfahrer XLVI. Produkt.
Wohlfahrer XLVII. Produkt.
Wohlfahrer XLVIII. Produkt.
Wohlfahrer XLIX. Produkt.
Wohlfahrer L. Produkt.
Wohlfahrer LI. Produkt.
Wohlfahrer LII. Produkt.
Wohlfahrer LIII. Produkt.
Wohlfahrer LIV. Produkt.
Wohlfahrer LV. Produkt.
Wohlfahrer LVI. Produkt.
Wohlfahrer LVII. Produkt.
Wohlfahrer LVIII. Produkt.
Wohlfahrer LIX. Produkt.
Wohlfahrer LX. Produkt.
Wohlfahrer LXI. Produkt.
Wohlfahrer LXII. Produkt.
Wohlfahrer LXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXV. Produkt.
Wohlfahrer LXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXIX. Produkt.
Wohlfahrer LXX. Produkt.
Wohlfahrer LXXI. Produkt.
Wohlfahrer LXXII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXXV. Produkt.
Wohlfahrer LXXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIX. Produkt.
Wohlfahrer LXXX. Produkt.
Wohlfahrer LXXXI. Produkt.
Wohlfahrer LXXXII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXXXV. Produkt.
Wohlfahrer LXXXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXXXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXIX. Produkt.
Wohlfahrer XL. Produkt.
Wohlfahrer XLI. Produkt.
Wohlfahrer XLII. Produkt.
Wohlfahrer XLIII. Produkt.
Wohlfahrer XLIV. Produkt.
Wohlfahrer XLV. Produkt.
Wohlfahrer XLVI. Produkt.
Wohlfahrer XLVII. Produkt.
Wohlfahrer XLVIII. Produkt.
Wohlfahrer XLIX. Produkt.
Wohlfahrer L. Produkt.
Wohlfahrer LI. Produkt.
Wohlfahrer LII. Produkt.
Wohlfahrer LIII. Produkt.
Wohlfahrer LIV. Produkt.
Wohlfahrer LV. Produkt.
Wohlfahrer LVI. Produkt.
Wohlfahrer LVII. Produkt.
Wohlfahrer LVIII. Produkt.
Wohlfahrer LIX. Produkt.
Wohlfahrer LX. Produkt.
Wohlfahrer LXI. Produkt.
Wohlfahrer LXII. Produkt.
Wohlfahrer LXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXV. Produkt.
Wohlfahrer LXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXIX. Produkt.
Wohlfahrer LXX. Produkt.
Wohlfahrer LXXI. Produkt.
Wohlfahrer LXXII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXXV. Produkt.
Wohlfahrer LXXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIX. Produkt.
Wohlfahrer LXXX. Produkt.
Wohlfahrer LXXXI. Produkt.
Wohlfahrer LXXXII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXXXV. Produkt.
Wohlfahrer LXXXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXXXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXIX. Produkt.
Wohlfahrer XL. Produkt.
Wohlfahrer XLI. Produkt.
Wohlfahrer XLII. Produkt.
Wohlfahrer XLIII. Produkt.
Wohlfahrer XLIV. Produkt.
Wohlfahrer XLV. Produkt.
Wohlfahrer XLVI. Produkt.
Wohlfahrer XLVII. Produkt.
Wohlfahrer XLVIII. Produkt.
Wohlfahrer XLIX. Produkt.
Wohlfahrer L. Produkt.
Wohlfahrer LI. Produkt.
Wohlfahrer LII. Produkt.
Wohlfahrer LIII. Produkt.
Wohlfahrer LIV. Produkt.
Wohlfahrer LV. Produkt.
Wohlfahrer LVI. Produkt.
Wohlfahrer LVII. Produkt.
Wohlfahrer LVIII. Produkt.
Wohlfahrer LIX. Produkt.
Wohlfahrer LX. Produkt.
Wohlfahrer LXI. Produkt.
Wohlfahrer LXII. Produkt.
Wohlfahrer LXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXV. Produkt.
Wohlfahrer LXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXIX. Produkt.
Wohlfahrer LXX. Produkt.
Wohlfahrer LXXI. Produkt.
Wohlfahrer LXXII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXXV. Produkt.
Wohlfahrer LXXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIX. Produkt.
Wohlfahrer LXXX. Produkt.
Wohlfahrer LXXXI. Produkt.
Wohlfahrer LXXXII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXXXV. Produkt.
Wohlfahrer LXXXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXXXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXIX. Produkt.
Wohlfahrer XL. Produkt.
Wohlfahrer XLI. Produkt.
Wohlfahrer XLII. Produkt.
Wohlfahrer XLIII. Produkt.
Wohlfahrer XLIV. Produkt.
Wohlfahrer XLV. Produkt.
Wohlfahrer XLVI. Produkt.
Wohlfahrer XLVII. Produkt.
Wohlfahrer XLVIII. Produkt.
Wohlfahrer XLIX. Produkt.
Wohlfahrer L. Produkt.
Wohlfahrer LI. Produkt.
Wohlfahrer LII. Produkt.
Wohlfahrer LIII. Produkt.
Wohlfahrer LIV. Produkt.
Wohlfahrer LV. Produkt.
Wohlfahrer LVI. Produkt.
Wohlfahrer LVII. Produkt.
Wohlfahrer LVIII. Produkt.
Wohlfahrer LIX. Produkt.
Wohlfahrer LX. Produkt.
Wohlfahrer LXI. Produkt.
Wohlfahrer LXII. Produkt.
Wohlfahrer LXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXV. Produkt.
Wohlfahrer LXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXIX. Produkt.
Wohlfahrer LXX. Produkt.
Wohlfahrer LXXI. Produkt.
Wohlfahrer LXXII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXXV. Produkt.
Wohlfahrer LXXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIX. Produkt.
Wohlfahrer LXXX. Produkt.
Wohlfahrer LXXXI. Produkt.
Wohlfahrer LXXXII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXXXV. Produkt.
Wohlfahrer LXXXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXXXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXIX. Produkt.
Wohlfahrer XL. Produkt.
Wohlfahrer XLI. Produkt.
Wohlfahrer XLII. Produkt.
Wohlfahrer XLIII. Produkt.
Wohlfahrer XLIV. Produkt.
Wohlfahrer XLV. Produkt.
Wohlfahrer XLVI. Produkt.
Wohlfahrer XLVII. Produkt.
Wohlfahrer XLVIII. Produkt.
Wohlfahrer XLIX. Produkt.
Wohlfahrer L. Produkt.
Wohlfahrer LI. Produkt.
Wohlfahrer LII. Produkt.
Wohlfahrer LIII. Produkt.
Wohlfahrer LIV. Produkt.
Wohlfahrer LV. Produkt.
Wohlfahrer LVI. Produkt.
Wohlfahrer LVII. Produkt.
Wohlfahrer LVIII. Produkt.
Wohlfahrer LIX. Produkt.
Wohlfahrer LX. Produkt.
Wohlfahrer LXI. Produkt.
Wohlfahrer LXII. Produkt.
Wohlfahrer LXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXV. Produkt.
Wohlfahrer LXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXIX. Produkt.
Wohlfahrer LXX. Produkt.
Wohlfahrer LXXI. Produkt.
Wohlfahrer LXXII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXXV. Produkt.
Wohlfahrer LXXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIX. Produkt.
Wohlfahrer LXXX. Produkt.
Wohlfahrer LXXXI. Produkt.
Wohlfahrer LXXXII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXXXV. Produkt.
Wohlfahrer LXXXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXXXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXIX. Produkt.
Wohlfahrer XL. Produkt.
Wohlfahrer XLI. Produkt.
Wohlfahrer XLII. Produkt.
Wohlfahrer XLIII. Produkt.
Wohlfahrer XLIV. Produkt.
Wohlfahrer XLV. Produkt.
Wohlfahrer XLVI. Produkt.
Wohlfahrer XLVII. Produkt.
Wohlfahrer XLVIII. Produkt.
Wohlfahrer XLIX. Produkt.
Wohlfahrer L. Produkt.
Wohlfahrer LI. Produkt.
Wohlfahrer LII. Produkt.
Wohlfahrer LIII. Produkt.
Wohlfahrer LIV. Produkt.
Wohlfahrer LV. Produkt.
Wohlfahrer LVI. Produkt.
Wohlfahrer LVII. Produkt.
Wohlfahrer LVIII. Produkt.
Wohlfahrer LIX. Produkt.
Wohlfahrer LX. Produkt.
Wohlfahrer LXI. Produkt.
Wohlfahrer LXII. Produkt.
Wohlfahrer LXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXV. Produkt.
Wohlfahrer LXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXIX. Produkt.
Wohlfahrer LXX. Produkt.
Wohlfahrer LXXI. Produkt.
Wohlfahrer LXXII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXXV. Produkt.
Wohlfahrer LXXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIX. Produkt.
Wohlfahrer LXXX. Produkt.
Wohlfahrer LXXXI. Produkt.
Wohlfahrer LXXXII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXXXV. Produkt.
Wohlfahrer LXXXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXXXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXIX. Produkt.
Wohlfahrer XL. Produkt.
Wohlfahrer XLI. Produkt.
Wohlfahrer XLII. Produkt.
Wohlfahrer XLIII. Produkt.
Wohlfahrer XLIV. Produkt.
Wohlfahrer XLV. Produkt.
Wohlfahrer XLVI. Produkt.
Wohlfahrer XLVII. Produkt.
Wohlfahrer XLVIII. Produkt.
Wohlfahrer XLIX. Produkt.
Wohlfahrer L. Produkt.
Wohlfahrer LI. Produkt.
Wohlfahrer LII. Produkt.
Wohlfahrer LIII. Produkt.
Wohlfahrer LIV. Produkt.
Wohlfahrer LV. Produkt.
Wohlfahrer LVI. Produkt.
Wohlfahrer LVII. Produkt.
Wohlfahrer LVIII. Produkt.
Wohlfahrer LIX. Produkt.
Wohlfahrer LX. Produkt.
Wohlfahrer LXI. Produkt.
Wohlfahrer LXII. Produkt.
Wohlfahrer LXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXV. Produkt.
Wohlfahrer LXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXIX. Produkt.
Wohlfahrer LXX. Produkt.
Wohlfahrer LXXI. Produkt.
Wohlfahrer LXXII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXXV. Produkt.
Wohlfahrer LXXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIX. Produkt.
Wohlfahrer LXXX. Produkt.
Wohlfahrer LXXXI. Produkt.
Wohlfahrer LXXXII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXXXV. Produkt.
Wohlfahrer LXXXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXXXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXIX. Produkt.
Wohlfahrer XL. Produkt.
Wohlfahrer XLI. Produkt.
Wohlfahrer XLII. Produkt.
Wohlfahrer XLIII. Produkt.
Wohlfahrer XLIV. Produkt.
Wohlfahrer XLV. Produkt.
Wohlfahrer XLVI. Produkt.
Wohlfahrer XLVII. Produkt.
Wohlfahrer XLVIII. Produkt.
Wohlfahrer XLIX. Produkt.
Wohlfahrer L. Produkt.
Wohlfahrer LI. Produkt.
Wohlfahrer LII. Produkt.
Wohlfahrer LIII. Produkt.
Wohlfahrer LIV. Produkt.
Wohlfahrer LV. Produkt.
Wohlfahrer LVI. Produkt.
Wohlfahrer LVII. Produkt.
Wohlfahrer LVIII. Produkt.
Wohlfahrer LIX. Produkt.
Wohlfahrer LX. Produkt.
Wohlfahrer LXI. Produkt.
Wohlfahrer LXII. Produkt.
Wohlfahrer LXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXV. Produkt.
Wohlfahrer LXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXIX. Produkt.
Wohlfahrer LXX. Produkt.
Wohlfahrer LXXI. Produkt.
Wohlfahrer LXXII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXXV. Produkt.
Wohlfahrer LXXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIX. Produkt.
Wohlfahrer LXXX. Produkt.
Wohlfahrer LXXXI. Produkt.
Wohlfahrer LXXXII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXXXV. Produkt.
Wohlfahrer LXXXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXXXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXIX. Produkt.
Wohlfahrer XL. Produkt.
Wohlfahrer XLI. Produkt.
Wohlfahrer XLII. Produkt.
Wohlfahrer XLIII. Produkt.
Wohlfahrer XLIV. Produkt.
Wohlfahrer XLV. Produkt.
Wohlfahrer XLVI. Produkt.
Wohlfahrer XLVII. Produkt.
Wohlfahrer XLVIII. Produkt.
Wohlfahrer XLIX. Produkt.
Wohlfahrer L. Produkt.
Wohlfahrer LI. Produkt.
Wohlfahrer LII. Produkt.
Wohlfahrer LIII. Produkt.
Wohlfahrer LIV. Produkt.
Wohlfahrer LV. Produkt.
Wohlfahrer LVI. Produkt.
Wohlfahrer LVII. Produkt.
Wohlfahrer LVIII. Produkt.
Wohlfahrer LIX. Produkt.
Wohlfahrer LX. Produkt.
Wohlfahrer LXI. Produkt.
Wohlfahrer LXII. Produkt.
Wohlfahrer LXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXV. Produkt.
Wohlfahrer LXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXIX. Produkt.
Wohlfahrer LXX. Produkt.
Wohlfahrer LXXI. Produkt.
Wohlfahrer LXXII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXXV. Produkt.
Wohlfahrer LXXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIX. Produkt.
Wohlfahrer LXXX. Produkt.
Wohlfahrer LXXXI. Produkt.
Wohlfahrer LXXXII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXXXV. Produkt.
Wohlfahrer LXXXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXXXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXIX. Produkt.
Wohlfahrer XL. Produkt.
Wohlfahrer XLI. Produkt.
Wohlfahrer XLII. Produkt.
Wohlfahrer XLIII. Produkt.
Wohlfahrer XLIV. Produkt.
Wohlfahrer XLV. Produkt.
Wohlfahrer XLVI. Produkt.
Wohlfahrer XLVII. Produkt.
Wohlfahrer XLVIII. Produkt.
Wohlfahrer XLIX. Produkt.
Wohlfahrer L. Produkt.
Wohlfahrer LI. Produkt.
Wohlfahrer LII. Produkt.
Wohlfahrer LIII. Produkt.
Wohlfahrer LIV. Produkt.
Wohlfahrer LV. Produkt.
Wohlfahrer LVI. Produkt.
Wohlfahrer LVII. Produkt.
Wohlfahrer LVIII. Produkt.
Wohlfahrer LIX. Produkt.
Wohlfahrer LX. Produkt.
Wohlfahrer LXI. Produkt.
Wohlfahrer LXII. Produkt.
Wohlfahrer LXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXV. Produkt.
Wohlfahrer LXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXIX. Produkt.
Wohlfahrer LXX. Produkt.
Wohlfahrer LXXI. Produkt.
Wohlfahrer LXXII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXXV. Produkt.
Wohlfahrer LXXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIX. Produkt.
Wohlfahrer LXXX. Produkt.
Wohlfahrer LXXXI. Produkt.
Wohlfahrer LXXXII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXXXV. Produkt.
Wohlfahrer LXXXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXXXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXIX. Produkt.
Wohlfahrer XL. Produkt.
Wohlfahrer XLI. Produkt.
Wohlfahrer XLII. Produkt.
Wohlfahrer XLIII. Produkt.
Wohlfahrer XLIV. Produkt.
Wohlfahrer XLV. Produkt.
Wohlfahrer XLVI. Produkt.
Wohlfahrer XLVII. Produkt.
Wohlfahrer XLVIII. Produkt.
Wohlfahrer XLIX. Produkt.
Wohlfahrer L. Produkt.
Wohlfahrer LI. Produkt.
Wohlfahrer LII. Produkt.
Wohlfahrer LIII. Produkt.
Wohlfahrer LIV. Produkt.
Wohlfahrer LV. Produkt.
Wohlfahrer LVI. Produkt.
Wohlfahrer LVII. Produkt.
Wohlfahrer LVIII. Produkt.
Wohlfahrer LIX. Produkt.
Wohlfahrer LX. Produkt.
Wohlfahrer LXI. Produkt.
Wohlfahrer LXII. Produkt.
Wohlfahrer LXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXV. Produkt.
Wohlfahrer LXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXIX. Produkt.
Wohlfahrer LXX. Produkt.
Wohlfahrer LXXI. Produkt.
Wohlfahrer LXXII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXXV. Produkt.
Wohlfahrer LXXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIX. Produkt.
Wohlfahrer LXXX. Produkt.
Wohlfahrer LXXXI. Produkt.
Wohlfahrer LXXXII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXXXV. Produkt.
Wohlfahrer LXXXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXXXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXIX. Produkt.
Wohlfahrer XL. Produkt.
Wohlfahrer XLI. Produkt.
Wohlfahrer XLII. Produkt.
Wohlfahrer XLIII. Produkt.
Wohlfahrer XLIV. Produkt.
Wohlfahrer XLV. Produkt.
Wohlfahrer XLVI. Produkt.
Wohlfahrer XLVII. Produkt.
Wohlfahrer XLVIII. Produkt.
Wohlfahrer XLIX. Produkt.
Wohlfahrer L. Produkt.
Wohlfahrer LI. Produkt.
Wohlfahrer LII. Produkt.
Wohlfahrer LIII. Produkt.
Wohlfahrer LIV. Produkt.
Wohlfahrer LV. Produkt.
Wohlfahrer LVI. Produkt.
Wohlfahrer LVII. Produkt.
Wohlfahrer LVIII. Produkt.
Wohlfahrer LIX. Produkt.
Wohlfahrer LX. Produkt.
Wohlfahrer LXI. Produkt.
Wohlfahrer LXII. Produkt.
Wohlfahrer LXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXV. Produkt.
Wohlfahrer LXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXIX. Produkt.
Wohlfahrer LXX. Produkt.
Wohlfahrer LXXI. Produkt.
Wohlfahrer LXXII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXXV. Produkt.
Wohlfahrer LXXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIX. Produkt.
Wohlfahrer LXXX. Produkt.
Wohlfahrer LXXXI. Produkt.
Wohlfahrer LXXXII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXXXV. Produkt.
Wohlfahrer LXXXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXXXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXIX. Produkt.
Wohlfahrer XL. Produkt.
Wohlfahrer XLI. Produkt.
Wohlfahrer XLII. Produkt.
Wohlfahrer XLIII. Produkt.
Wohlfahrer XLIV. Produkt.
Wohlfahrer XLV. Produkt.
Wohlfahrer XLVI. Produkt.
Wohlfahrer XLVII. Produkt.
Wohlfahrer XLVIII. Produkt.
Wohlfahrer XLIX. Produkt.
Wohlfahrer L. Produkt.
Wohlfahrer LI. Produkt.
Wohlfahrer LII. Produkt.
Wohlfahrer LIII. Produkt.
Wohlfahrer LIV. Produkt.
Wohlfahrer LV. Produkt.
Wohlfahrer LVI. Produkt.
Wohlfahrer LVII. Produkt.
Wohlfahrer LVIII. Produkt.
Wohlfahrer LIX. Produkt.
Wohlfahrer LX. Produkt.
Wohlfahrer LXI. Produkt.
Wohlfahrer LXII. Produkt.
Wohlfahrer LXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXV. Produkt.
Wohlfahrer LXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXIX. Produkt.
Wohlfahrer LXX. Produkt.
Wohlfahrer LXXI. Produkt.
Wohlfahrer LXXII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXXV. Produkt.
Wohlfahrer LXXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIX. Produkt.
Wohlfahrer LXXX. Produkt.
Wohlfahrer LXXXI. Produkt.
Wohlfahrer LXXXII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXXXV. Produkt.
Wohlfahrer LXXXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXXXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXXIX. Produkt.
Wohlfahrer XL. Produkt.
Wohlfahrer XLI. Produkt.
Wohlfahrer XLII. Produkt.
Wohlfahrer XLIII. Produkt.
Wohlfahrer XLIV. Produkt.
Wohlfahrer XLV. Produkt.
Wohlfahrer XLVI. Produkt.
Wohlfahrer XLVII. Produkt.
Wohlfahrer XLVIII. Produkt.
Wohlfahrer XLIX. Produkt.
Wohlfahrer L. Produkt.
Wohlfahrer LI. Produkt.
Wohlfahrer LII. Produkt.
Wohlfahrer LIII. Produkt.
Wohlfahrer LIV. Produkt.
Wohlfahrer LV. Produkt.
Wohlfahrer LVI. Produkt.
Wohlfahrer LVII. Produkt.
Wohlfahrer LVIII. Produkt.
Wohlfahrer LIX. Produkt.
Wohlfahrer LX. Produkt.
Wohlfahrer LXI. Produkt.
Wohlfahrer LXII. Produkt.
Wohlfahrer LXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXIV. Produkt.
Wohlfahrer LXV. Produkt.
Wohlfahrer LXVI. Produkt.
Wohlfahrer LXVII. Produkt.
Wohlfahrer LXVIII. Produkt.
Wohlfahrer LXIX. Produkt.
Wohlfahrer LXX. Produkt.
Wohlfahrer LXXI. Produkt.
Wohlfahrer LXXII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIII. Produkt.
Wohlfahrer LXXIV. Produkt



# Matador

neueste von  
Sekr-Märke

# Kloss & Foerster.

Vertretung 5482  
**Kloss & Foerster**  
für Halle und Umgebung:  
**Gustav Moritz sen.,**  
Weingrosshandlung,  
Halle a. S., Martinsberg 15.

## Neuheiten

für  
**Herbst und Winter.**

**Damenhüte**

elegant und chic garniert, in allen Preislagen und in überraschend grosser Auswahl.

**Kinderhüte.**

**Mützen.**

**Häubchen.**

NUR NEUHEITEN  
bei  
billigsten Preisen.

**Pelzmuffen.**

**Pelz-Colliers.**

**Marabout-Stolas.**

Grossartige  
Auswahl  
in allen Pelz-  
Federarten.

**Damen-Blusen**

In Seide, Wolle und  
Barchent, Berliner und  
Wiener Genre.

für  
**Weihnachtsarbeiten.**

**Deckenstoffe.**

Enorme Auswahl in  
ganz neuen Dessins  
von Mark 1.25 an.

**Leinen-Artikel**

**Tuch-Stickereien**

**Point-lace-Arbeiten**

und viele  
andere  
Neuheiten;  
vor-  
gezogen,  
angefangen  
und fertig  
gestickt.

**Kartonnagen.**

**Körbchen.**

**Kissen.**

Vorrätig  
von den einfachsten bis  
zu den elegantesten Arten.  
Auch für leichte Kinder-  
arbeiten.

**Garne u. Seide,**

sowie sämtliche  
Zutaten zu billigsten  
Tagespreisen.

# H. Hinzelmann,

**Kleinschmieden 6,** 5487  
Ecke der Gr. Steinstrasse.

### Öffentliche Wählerversammlung.

Am Donnerstag, den 5. November, abends 7 Uhr wird im Gasthof des Herrn Reinsch zu **Niemberg** eine Wähler-Versammlung stattfinden, in welcher das Programm der rechtsstehenden Parteien entwickelt werden wird. Die Kandidaten sind:

**Herr Oberbürgermeister a. D. von Voss, Halle,**

**Herr Professor Dr. Suchsland, Halle.**

Alle nationalgesinnten Wähler von Niemberg und Umgegend sind zu dieser Versammlung freundlich eingeladen. — Sozialdemokraten sind ausgeschlossen.

**Allgemeine Ordnungspartei.**

H. Lehmann,  
Bch. Kommerzienrat.

**Konservativer Verein.**

J. W. Paul Mertens,  
Kaufmann.

### Kaisersäle.

Dienstag, den 3. und Mittwoch, den 4. November:

**Neu! Hochinteressant! Ueberwältigend!**

**Das gr. Kriegs-Votpourri 1870/71**

Illustriert durch 80 Aquarell-Kriegs-Gemälde,

keine sogenannten Nachbilder, kein Kinematograph, sondern nur wirkliche Aquarellgemälde, elektrische Licht- Reproduktionen in wunderbarer Farbenpracht nach den Originalen der berühmtesten Schlachtenmaler mit Genehmigung der Photogr. Gesellschaft Berlin, sowie der Königl. bayr. Hofkassendirektor Franz Hanfstaengl, München. Melodramatisch vertragen durch den Regisseur Herrn Otto Frdr. Wih. Müller, verbunden mit

**grossen Konzert,**

ausgeführt von der Kapelle des Königl. Jäger-Regiments Generalfeldmarschall Graf Blumenthal (Magdeb.) Nr. 36, unter persönlicher Leitung des Herrn Königl. Musikdir. O. Wiesner. Beginn des Konzertes abends 8 Uhr. Entree 55 Pfg. (einschl. Billetssteuer). Müller, Regisseur.

Stad. str., 28 Jahre, sucht  
mehrere des Wintersmeisters  
Jagdgesellschaft, ev. in eine Ge-  
sellschaft aufgenommen zu werden.  
Offerten erbitte unter Z. F. 945  
an die Grub. d. Stg. 5489

**Guter Rat.**

Viele Köche verlieren den Wert!  
Junge Frauen, mit der Kocherei  
süßst du allein am besten fertig.  
Doch halte „Maggi“ stets gegenwärtig.

**Personen,**

**die verlangt werden.**

Agenten des Bergl. u. Zigar.  
Bergl. u. Zigar. 250. Ost. Mon.  
u. mehr. H. Jürgensen & Co., Hamburg.  
5339

Junge Damen vom Lande  
können in meinem Hause das  
**Kochen erlernen.**  
Einstritt sofort oder später.  
**Hôtel Wettiner Hof,**  
Magdeburgerstr. 5. 5477

**Personen,**  
die sich anbieten.

**Lediger Schmied**

sucht Stelle sof. od. 15. 11. 03  
auf Rittergut, Domäne od. Jüder-  
fabrik; derselbe hat gute Atteste,  
war Soldat und kennt alle  
Schmiedearbeiten ebenf. auch  
als Kupferer. Briefe an  
Wilhelm Baur, Stellenvermittler,  
5503 Bernburg, Seebaustr. 10.

**Lebige und verheiratete**

**Knechte, Kuhjüttere,**

**Jüttere, Tagelöhner**

suchen sofort und 1. Januar  
Einstellung. 5485

Martha Brandt, Stellenvermittlerin,  
Seipzigerstr. 13. Fernruf 2646.

**Landwirtschaftliche Manufaktur,**

saubere Stubenmädchen, fräuliche  
Mädchen für alles suchen nach  
hier und auswärts Stellung. 5486

Martha Brandt, Stellenvermittlerin,  
Seipzigerstr. 13. Fernruf 2646.

**Geb. Fräulein, im Kochen,**

Rähen, sowie sämtl. häusl. Arbeiten  
bewandert, f. d. Stellung, als Stütze,  
Gesellsch. oder Wirtsch. Ber-  
mittler verb. Brief. Off. u. Z. F.  
946 an die Grub. d. Stg. 5486

**Geb. Kinderfräulein, einige**

Jahre in Stellung gen., sucht für  
nachm. Beschäftigung von Kindern.  
A. R., Genietienstr. 1, II.  
(5497)

**Bermietungen.**

Zu vermieten sofort od. später

**2 Kontorräume**

Seipzigerstrasse 43. 54910

### Walhalla-Theater.

Direktion: Richard Hubert.

**Großes Pracht-Programm!**

Zum ersten Male in Halle:

**Henry de Vry's lebende Kolossal-  
Reliefs und Marmorgruppe.**

— Dargestellt von 15 Damen und 3 Herren. —  
Die größte künstlerische Neuheit auf diesem Gebiete!

Prof. Reinhold Beggs (Leipzig):

„Durch den Reichtum, den Herr de Vry's plastische Dar-  
stellungen einem durchaus rein künstlerischen Charakter tragen  
und den Unterschied der vornehmen Kunst im Gegensatz zur  
frivolsten am besten zur Darstellung bringen.“

**Anna und Siegmund Linné,**  
die unübertrefflichen „Gedangs-“ und Charakter-Duetten.

**Troupe**  
Emanuel de Toma,  
Großes akrobatisches Potpourri.

Henry de Vry,  
Mimiker u. Charakter-Darsteller.

Miss El Paso,  
berühmte amerikanische Bild-  
Modelliste.

**American Bioscope.**

Neue Serie sensationeller lebender Photographien. 5473

Seipzigerstrasse 71

**erste Etage,** früher Geschäfts-  
Wohnung, 4 Stuben, Kammer, Bad  
u. Zubeh., als Kontorräume oder  
Wohnung sofort oder später zu ver-  
mieten. Preis 1000 Mk.  
Näheres beim Kontor. 5454

**Seipzigerstrasse 3, II.**

Wohnung, 4 Stuben, Kammer, Bad  
u. Zubeh., 1. April 1904 zu verm.

**Seipzigerstrasse 4, II.**

Wohnung, 4 St., Kammer, Bad u.  
Zub., sofort od. später zu vermieten.  
Näheres beim Hausmann. 5463

**Jägerplatz 11**

**herrschaftliche I. Etage,**

4 Stuben, Küche u. Zubeh., sofort  
od. spät. für 550 Mk. zu verm.  
Näheres beim Hausmann. 5457

**Jägerplatz 12** 5456

**herrschaftliche I. Etage,**

4 Stub., Küche, Kammer u. Zubeh.,  
sof. oder später zu vermieten. Preis  
550 Mk. Näh. d. Hausmann.

### Familiennachrichten.

Verlobt: Frä. Elise Berg mit  
Ed. Klippner, Mühlh. Köpfer  
(Modernb. b. Dammertstr.-  
Pölsberg). Frä. Magdalena  
Steinert mit Hrn. Reinhard  
Ernst Große (Freiburg).  
Geboren: Ein Sohn: Hrn.  
Seminarlehrer Carl von Baden-  
hop (Dietrichstr.). — Eine  
Tochter: Hrn. Pastor Rühr  
(Amelungen).  
Geboren: Dr. Professor Dr.  
Gottl. Deiser (Berlin). Dr.  
Karl August Paul Meyer (Stein-  
Waldersdorf b. Wolfenbüttel). Dr.  
Hauptmann a. D. Kurt von  
Baranitz (Stolp). Dr. Hege-  
meister Robert von Ansbach  
(Ansbach). Dr. Amtsgerichtsrat  
a. D. Ernst Grottel (Berlin). Fr.  
Geheime Raurat Wilhelm  
Wödmann (Berlin). Fr. Helm-  
von Bienen (Stolp). Fr. Kauf-  
mann Marie Seiler (Schwäb-  
Helm). Fr. Wm. Gertrude  
Richter (Mollathau). Fr. Hedwig  
Kupfer (Gruft). Fr. Bertha  
von Voss (Oberbeim).

### Nachruf.

Gestern morgen verstarb an den Folgen eines Unglücksfalles

**Herr Zimmermeister Karl Pfaul.**

Derselbe war seit langen Jahren Mitglied des unterzeichneten  
Vereins und dessen Vorstand, in welcher Eigenschaft er durch  
seinen erfolgreichen, unermüdeten Tätigkeit sich den Dank  
und die Hochachtung aller erworben hat.

Wir werden sein Andenken in Ehren halten. 5434

Halle a. S., den 3. November 1903.

**Der Vorstand**

des Haus- u. Grundbesitzer-Vereins, e.V., Halle S.

### Nachruf.

Gestern morgen starb an den Folgen eines Unfalles

unter langjähriges Vorstandsmittglied

**Herr Zimmermeister Karl Pfaul.**

Seit 14 Jahren hat er seine Kräfte auch als Sach-  
verständiger bereitwillig in den Dienst unserer guten Sache  
gestellt, nachdem er schon zuvor 6 Jahre als Prüfungskommissar  
für geistliche Gerichte, wie betrauten seinen Umgang als  
großen Verlust und werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Halle a. S., den 3. November 1903. 5489

**Der Vorstand des Bürger-Rettungs-Zusittus.**

J. W. Möbius.

### Todes-Anzeige.

Heute morgen 1/3 Uhr entschlief sanft nach langem schweren

Leiden mein treuergebender Gatte, unser lieber Vater und Bruder,

**Herr Rittergutsbesitzer**

**Albert Burkhardt**

im 52. Lebensjahre.

Dies jagte tiefbetäubt an

Halle a. S., den 31. Oktober 1903.

**Die trauernden Hinterbliebenen.**

Die Beerdigung findet Dienstag 1/3 Uhr vom Trauerhause  
aus statt. 5491



Provinz Sachsen und Umgebung.

Delitzsch, 1. Nov. (Landtagsanbahnungen.) In der gestern in Bitterfeld stattgefundenen Kreisversammlung...

Wittenberg, 2. Nov. (Explosion.) Gestern abend 8 Uhr verunglückte der Arbeiter Paul Wenzler bei infolge Explosion des Heißluft-Apparates sehr schwer.

Wittenberg, 2. Nov. (Entdeckte Spur.) Diebstahl a. H. Von dem verschwundenen Gemeindekassier Kasarowitz ist bisher keine Spur erhebt worden.

Wittenberg, 2. Nov. (Eröffnung der Winterstraße.) Heute wurde der 33. Kurus der hiesigen landwirtschaftlichen Winterstraße...

Wittenberg, 2. Nov. (Ein größeres Bohlenlager.) Heute im benachbarten Rangereichenbass entbedt, dieses soll nur 9-10 Meter tief liegen und einer Länge von 6 bis 8 Meter enthalten.

Wittenberg, 2. Nov. (Erdlicher Unfall.) Ein Erntewagen in Stellung abgerollt gerade über den Verbleib dieses aus Delitzsch mit einem Pferd bespannten Karthaus bei Neug in einer tiefen Grube.

Wittenberg, 2. Nov. (Verhättnisunfall.) Durch die Unvorsichtigkeit einiger Männer wurde am Montag morgen ein Hofbesitzer verunglückt.

Wittenberg, 2. Nov. (Ausgrabungen.) Im Tiefseifen Schicht am hiesigen Bahnhof ließ man beim Ausgraben einer Grube auf ein eisenhaltiges Gestein.

Wittenberg, 2. Nov. (Die Fiskal-Annahme.) Hat einem alten Saale-Arm 200 Handverdinge zugesagt und soll damit der Versuch gemacht werden, ob diese Fiskalung sich vermehrt.

Wittenberg, 2. Nov. (Wichtigen Benutzungen.) Die in der Provinz Sachsen bestehenden zur Verfügung des Gemeindefiskus der ärztlichen Honorars in Zukunft, die sich die Krankenkassen-Vorstände nicht berechtigen.

Querfurt, 2. Nov. (Kirchliche Wahlen.) Gestern fanden unter Vorsitz des Herrn Superintendenten Rosenkalf die kirchlichen Wahlen für die Stadtkirche statt.

Querfurt, 2. Nov. (Friedensfeier.) Gestern fand ein Fest zum Gedächtnis der Friede von 1907 statt.

Querfurt, 2. Nov. (Friedensfeier.) Gestern fand ein Fest zum Gedächtnis der Friede von 1907 statt.

Querfurt, 2. Nov. (Goldene Anniversäre.) Gestern wurden die goldenen Anniversäre der Stadt Querfurt gefeiert.

Querfurt, 2. Nov. (Eigennutz.) In einer hiesigen Schmelze sollte ein Pferd, das sich sehr viel gehärbet, beschlagen werden.

Querfurt, 2. Nov. (Ein Sonderling.) Ein in dem altmärkischen Dorfe Feder die Augen zur linken Seite gefesselt.

Querfurt, 2. Nov. (Zum Fall Nienlechner.) Heute der Anhalt, Staatsanwalter: Auf Grund von Mitteilungen, die uns vom Dessauer Wad- und Schieß-Institut zugehen.

Querfurt, 2. Nov. (Zum Fall Nienlechner.) Heute der Anhalt, Staatsanwalter: Auf Grund von Mitteilungen, die uns vom Dessauer Wad- und Schieß-Institut zugehen.

Querfurt, 2. Nov. (Zum Fall Nienlechner.) Heute der Anhalt, Staatsanwalter: Auf Grund von Mitteilungen, die uns vom Dessauer Wad- und Schieß-Institut zugehen.

Querfurt, 2. Nov. (Zum Fall Nienlechner.) Heute der Anhalt, Staatsanwalter: Auf Grund von Mitteilungen, die uns vom Dessauer Wad- und Schieß-Institut zugehen.

Querfurt, 2. Nov. (Zum Fall Nienlechner.) Heute der Anhalt, Staatsanwalter: Auf Grund von Mitteilungen, die uns vom Dessauer Wad- und Schieß-Institut zugehen.

Querfurt, 2. Nov. (Zum Fall Nienlechner.) Heute der Anhalt, Staatsanwalter: Auf Grund von Mitteilungen, die uns vom Dessauer Wad- und Schieß-Institut zugehen.

Querfurt, 2. Nov. (Zum Fall Nienlechner.) Heute der Anhalt, Staatsanwalter: Auf Grund von Mitteilungen, die uns vom Dessauer Wad- und Schieß-Institut zugehen.

Querfurt, 2. Nov. (Zum Fall Nienlechner.) Heute der Anhalt, Staatsanwalter: Auf Grund von Mitteilungen, die uns vom Dessauer Wad- und Schieß-Institut zugehen.

Querfurt, 2. Nov. (Zum Fall Nienlechner.) Heute der Anhalt, Staatsanwalter: Auf Grund von Mitteilungen, die uns vom Dessauer Wad- und Schieß-Institut zugehen.

Querfurt, 2. Nov. (Zum Fall Nienlechner.) Heute der Anhalt, Staatsanwalter: Auf Grund von Mitteilungen, die uns vom Dessauer Wad- und Schieß-Institut zugehen.

Querfurt, 2. Nov. (Zum Fall Nienlechner.) Heute der Anhalt, Staatsanwalter: Auf Grund von Mitteilungen, die uns vom Dessauer Wad- und Schieß-Institut zugehen.

Querfurt, 2. Nov. (Zum Fall Nienlechner.) Heute der Anhalt, Staatsanwalter: Auf Grund von Mitteilungen, die uns vom Dessauer Wad- und Schieß-Institut zugehen.

Querfurt, 2. Nov. (Zum Fall Nienlechner.) Heute der Anhalt, Staatsanwalter: Auf Grund von Mitteilungen, die uns vom Dessauer Wad- und Schieß-Institut zugehen.

Querfurt, 2. Nov. (Zum Fall Nienlechner.) Heute der Anhalt, Staatsanwalter: Auf Grund von Mitteilungen, die uns vom Dessauer Wad- und Schieß-Institut zugehen.

Querfurt, 2. Nov. (Zum Fall Nienlechner.) Heute der Anhalt, Staatsanwalter: Auf Grund von Mitteilungen, die uns vom Dessauer Wad- und Schieß-Institut zugehen.

Querfurt, 2. Nov. (Zum Fall Nienlechner.) Heute der Anhalt, Staatsanwalter: Auf Grund von Mitteilungen, die uns vom Dessauer Wad- und Schieß-Institut zugehen.

Querfurt, 2. Nov. (Zum Fall Nienlechner.) Heute der Anhalt, Staatsanwalter: Auf Grund von Mitteilungen, die uns vom Dessauer Wad- und Schieß-Institut zugehen.

Querfurt, 2. Nov. (Zum Fall Nienlechner.) Heute der Anhalt, Staatsanwalter: Auf Grund von Mitteilungen, die uns vom Dessauer Wad- und Schieß-Institut zugehen.

Querfurt, 2. Nov. (Zum Fall Nienlechner.) Heute der Anhalt, Staatsanwalter: Auf Grund von Mitteilungen, die uns vom Dessauer Wad- und Schieß-Institut zugehen.



# Stadtverordnetenwahl!

## Mitbürger! Wähler dritter Abteilung!

Das gefrige Wahlergebnis hat die Gemüther ergeben, daß unsere Gegner (Sozialdemokraten) die Absicht verfolgen, am letzten Wahltag (Mittwoch) mit großen Massen anzutreten, um die bürgerlichen Wähler zu überumpeln. Wir richten deshalb an alle bürgerlich gesinnten Wähler der 3. Abteilung die dringende Bitte, sich durch die gefrigen Wahlergebnisse nicht täuschen zu lassen, sondern Mann für Mann nach dem betreffenden Wahllokale zu gehen und ihre Stimme für die bürgerlichen Kandidaten abzugeben. Unsere Kandidaten sind:

**Albert Heiser, Maurermeister,  
Carl Schmidt, Stärkefabrikant,  
August Apelt, Kaufmann,  
Ludwig Grote, Maurermeister,  
Hermann Riediger, Schlossermeister,  
Carl Merkwitz, Handschuhfabrikant.**

**Wahlzeit: Nur noch morgen Mittwoch von 9 Uhr vormittags bis 5 Uhr nachmittags.**

**Die vereinigten bürgerlichen Parteien.**

### Amtliche Bekanntmachungen.

**Bekanntmachung.**  
Mit Bezugnahme auf den § 28 Abs. 1 des Baunfall-Versicherungsgesetzes vom 30. Juni 1900 betreffend die Prämienberechnung für die bei Regiebauern beschäftigten Personen bringen wir zur öffentlichen Kenntnis, daß der Ausgang der Heberolle für das 2. und 3. Quartal 1903 desfalls Einsprüche während zweier Wochen vom Tage der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ab in unserem Bureau für Arbeiterversicherung, Schmeerstraße 1, l. r., ausliegt.  
Die Abführung der pro 2. und 3. Quartal 1903 fälligen Beiträge ist in der beabsichtigten Zeit und an derselben Stelle zu bewirken, wobei ebenfalls die künftigen zahlungspflichtigen spannungswerte beizubehalten sind.  
Galle a. S., den 31. Oktober 1903.  
Der Magistrat.

**Bekanntmachung.**  
Schufs Vorname von Regulierungsarbeiten wird die Straße Unterplan von der Glauchaerstraße bis Unterplan 5 von Dienstag, den 3. d. Mts. bis auf Weiteres für den Fahr- und Fußverkehr gesperrt.  
Galle a. S., den 1. November 1903.  
Die Polizei-Verwaltung.

**Bekanntmachung.**  
47 Pappeln aus den Beständen des Wasserwerks in der Aue bei Weesen, gesundes Nutzholz, bis 56 cm Durchmesser in Brusthöhe, sollen öffentlich an den Meistbietenden zum Selbstanschlag verkauft werden. Termin hierzu ist auf  
Mittwoch, den 11. November, vormittags 10 Uhr  
festgesetzt worden. Veranlagungsort: „Gasthof zur Kalleschen Quelle“ in Weesen. Die Bedingungen werden im Termin bekannt gemacht werden. Nähere Auskunft erteilt unser Maschinenmeister in Weesen. [5343]  
Galle a. S., den 28. Oktober 1903.  
Die Verwaltung der städtischen Gas- und Wasserwerke.

**Bekanntmachung.**  
Unter der Schwinne der Witwe Gertrud in Freiheit Oppin ist der Hofstall erschlossen und wird hiermit die Hofstallpforte wieder aufgehoben. [5504]  
Wraschtedi, den 2. November 1903.

### Der Amtsvorsteher.

**Pferde-Auktion.**  
Am Dienstag, den 17. Nov., von mittags 1 Uhr ab sollen auf dem königlichen Gestütsof in Greditz bei Zornitz  
ca. 30 Vollblutpferde,  
größtenteils noch zu Rennzwecken geeignet, und mehrere tragende Vollblutstuten meistbietend verkauft werden.  
Die Vollblutstuten resp. Stut-füllen dürfen nur an Händler (Deutsche) verkauft werden, welche sich verpflichten, dieselben nach außerhalb Deutschlands nicht zu verkaufen, veräußern oder zu vermieten.  
Das Nähere über Abstammung u. f. w. besorgen wird aus dem am 10. November er. ab im königlichen Ministerium für Landwirtschaft, Domänen und Forsten zu Berlin, im Union-Klub zu Berlin und in Greditz im Gestüt-Sekretariat zur Empfangnahme bereitliegenden Willen zu ersehen sein. Am Auktionsterm werden bei Ankunft des Tages von Leipzig resp. Halle vormittags 9 Uhr 47 Min. und von Gollhus resp. Berlin vormittags 11 Uhr 10 Min. am Bahnhof Hofplatz Wagen zur Abholung bereit stehen. [5471]  
Königliche Gestüt-Direktion.

**Die Jagdabgabe**  
der Gemeinde Reichshaus, Kreis Delitzsch, soll  
Montag, den 9. Novbr., nachmittags 2 Uhr  
im Theater Hofplatz zu Reichshaus auf 6 Jahre verpachtet werden. Das Bekanntmachungsbüro circa 1000 Wörtern. Die Bedingungen werden im Termin bekannt gemacht. Jagdliebhaber werden hiermit eingeladen. [5321]  
Reichshaus, d. 26. Okt. 1903.  
Der Gemeindevorsteher.

**Grundstück-Verkauf.**  
Wohnhaus in der Nähe des Marktes mit zwei Gärten und 6 Kellerräumen ist billig zu verkaufen. Näheres in der Butterhandlung Weistraße 18. [5482]

**Spisekartoffeln**  
Magnum domum faust gegen folgende Karte H. Köpcke, Halle a. S., Triftstr. 16, 18/19

**130 Stück halbenhalsige Lammer**  
schwarzer Sorte verkauft [5479]  
Jesemann, Böden, bei Halle

**Zuchtschweine**  
Dors u. Weibchens, sind auf Dom. Gollshaus in Zörnitz abzugeben.

Einem gebirgen Publikum die ergebene Mitteilung, daß ich mit heutigem Tage mein  
Baugeschaft von Große Ulrichstraße 18 nach  
**Ulestr. 3** verlegt habe.  
Hochachtungsvoll  
**Hermann Pfeiffer, Maurermeister.** Telefon 1100.

Für die Herren Gemeinde- und Ortsvorsteher!  
**Hauslisten-Formulare**  
für  
Steuerveranlagungszwecke  
hält vorrätig die  
**Buchdruckerei der Kalleschen Zeitung**  
(Otto Thilo)  
Halle a. S., Leipzigerstraße 87, Eingang Gr. Krankenhausstraße 30.

**Haus-Verkauf**  
in Bernburg,  
Fürstlinstraße Nr. 5 belegen,  
besteht aus einem erstklassig, gut gebauten herrschaftlichen Wohnhaus mit Garten, ebenfalls für zwei Familien geeignet, ferner schließt sich direkt daran ein Hofplatz nebst Hintergebäude mit zwei kleinen Wohnhäusern, zwei großen Kellern und Stallungen. Diese Grundstücke sollen zu einem äußerst billigen Preise verkauft werden. Verkäufer sind auch bereit, das Wohnhaus mit Garten, resp. die Hintergebäude mit Stallung je allein zu verkaufen. Die näheren Bedingungen sind bei Herrn Otto Rotho, Bernburg, Auguststraße Nr. 35, zu erfragen. [5336]

Von Sonnabend, den 7. d. Mts. habe ich wieder einen großen frischen Transport  
**1. Klasse belg. Spannpferde**  
leicht u. ganz schwerer Schlages  
bei mir zum Verkauf. [5459]  
**Meyer Salomon.**  
Halle a. S.,  
Dorotheenstraße 7/8,  
Telephon 664.

**Bernhardinerhund**  
2 1/2 j. prächtig gest. u. er. bef. Umstände halber billig zu vert. Offert. unter Z. N. 947 an die Exped. d. Zig. erbeten. [5499]

**Ein Tafel-Schlitten**  
soll neu, mit hohelackierter Decke und aus Kirschbaumholz preiswert verkauft. Off. Offerten unter Z. N. 948 an die Exped. dieses Bl. erbeten. [5500]  
Bahnhöfe. Gr. Märkerstraße 23. [5489]

**Salatkartoffeln**  
Meine Nieren mit gelbem Fleisch verkauft zu 3/50 Mk. inkl. Sod ab hier und Nachnahme  
A. Besslicher, [5498]  
Mittlergasse Delitzsch bei Halle a. S.

**Geschäftsräume.**  
Die von der Firma Adler & Co. im Grundstück Leipzigerstr. 54 in der nächsten Nähe des Hauptbahnhofs benutzten Geschäftsräume sind per 1. April 1904 zu vermieten. Näheres im Kontor Leipzigerstr. 70/71. [5485]

**Befähigter Landwirt,**  
40 Jahre, dessen Familie schon in einer Großstadt wohnen will, derselbe aber zu sehr an der Landwirtschaft hängt, möchte die Verwirklichung eines milderen oder größeren Wunsches, mit der Selbstübernahme. Off. u. U. L. 1841 an Rudolf Mosse, Halle a. S. [5482]

**18000 Mk.**  
II. Hypothek à 5% Zinsen  
soll zu verkaufen für 17000 Mk. Die I. Hypothek beträgt 61000 Mk. Der Vorkaufspreis 6800 Mk. Das Grundstück ist 1802 abtau, voll vermietet, hat sehr gut ausgebildetes Laub und liegt im Nordviertel. Lage 163000 Mk. Der Verkäufer ist ein sehr gut stützteiler Maurermeister. Offerten unter B. S. 1721 an Rudolf Mosse, Halle. [5485]

**30000 Mk.**  
als sehr gute I. Hyp. soll ab. sp. zu verkaufen. Agenten verboten. Off. unt. B. S. 1839 an Rudolf Mosse, Halle a. S. [5385]

**800000 Mark**  
von 3% an in geteilten Raten heraus zu verkaufen. Offerten unter A. F. 124 an Rudolf Mosse, Magdeburg. [5486]

**750000 Mark**  
sind à 3% - 4% auf Aktienhypothek bis 1/2 des Lagerwertes sofort oder später unföndbar anzuleihen durch  
**Wilhelm Gocke,**  
Halle a. S., Kaiserstraße 4.

Ein selbständiger Geschäftsmann, erhaben im  
**Bau-, Holz- u. Steingeschäft,**  
sucht in seiner freien Zeit Beschäftigung eventl. Vertrauensposten. Offert. unt. B. I. 1725 an Rudolf Mosse, Halle. [5483]

**Bitte, mein Herr, lesen Sie!**  
Wirden von Wollarbeit nicht zu unterscheiden sind, wie folgt:  
**Winter-Überzieher . . . 20-25 Mk.  
Winter- und Schuwalows . . . 20-25 Mk.  
Gehrock-Anzüge . . . 40-55 „  
Sacco-Anzüge . . . 20-25 „  
Winter-Joppen . . . 10-27 „  
Beinkleider . . . 5-15 „**  
Arbeiter-Garderobe billig.  
Nach Maß das Gegenste in kurzer Zeit.  
**Otto Knoll, obere Leipzigerstraße 36.**  
Rabatt-Marken. [5507]

Schmerzhaftes Mattschlafbildungen werden am sicherst durch Abgabe der Hühner wie zweckentsprechende Fußbekleidung dauernd beseitigt und vorgebeugt.  
**John Jakszycki, Halle, Gr. Markt 27.**  
Griff. Wochensang von 7-7.  
Sonntags 11-12. Telephon 1906.  
Eigene Seifenfabrik. [5480]

**Werkstätten, gr. Lager- u. Kellerräume**  
(Eisenbahn-Anschluss) sofort zu vermieten. Näheres  
Dessauerstrasse 2. [5462]

**Herrschäftliche Wohnung, zweite Etage,**  
Grosse Steinstrasse 74, per sofort zu vermieten. [5304]

**Wegen Auflösung**  
einer Baumschule verlaufe ich  
billig: [5135]  
350 Stück hoch. Apfelbäume,  
300 Stück Apfel-Pyramiden,  
extra st. à Stück 1 Mk.,  
3000 St. harte Johannishäuten,  
à St. 20 Pfg., einzeln u. i. ganzen.  
G. Krennberg, Sandkohlengärtnerei, Charlottenstraße 7.  
**Pferdehal** für 3-4 Pferde,  
Wagenremise etc.  
soll zu vermieten werden.  
Halle a. S., Marktstr. 4, part. [5461]